

29. September 2022

Globart lädt zu „Tagen der Transformation“

Gespräche, Workshops, Konzerte und mehr im Stift Melk

Unter der neuen Intendanz von Jakob Brossmann lädt der Verein Globart morgen, Freitag, 30. September, und am Samstag, 1. Oktober, im Stift Melk zu „Tagen der Transformation“, die in Fortführung der Tradition der „Globart Academy“ einen Austausch zwischen Theorie und Praxis ermöglichen sollen. Gemeinsam mit international renommierten Theoretikern, regionalen Pionieren u. a. wird man sich dabei vor dem Hintergrund des Umstandes, dass die ökologische Katastrophe eine grundlegende Veränderung unserer Lebens- und Wirtschaftsweise erfordert, in Gesprächen, persönlichen Erzählungen, musikalischen Reflexionen und Workshops den Fragen des gesellschaftlichen Wandels stellen.

Erster Programmpunkt am morgigen Freitag ist um 11 Uhr die Eröffnung der Ausstellung „Museum des Anfangs“ von Elisabeth von Samsonow im Stiftspark, danach folgen Führungen durch die Ausstellung „One-Way Planet“ bzw. das Stift unter dem Titel „Gebaut für die Ewigkeit“. Die offizielle Eröffnung beginnt um 17 Uhr und umfasst in Folge u. a. ein Porträt von Sarah Schmolmüller, den Eröffnungsvortrag „Eine bessere Welt verhandeln“ von Jeffrey Sachs und das Konzert „Reflexionen I“ von Lukas Koenig.

Samstag, der 1. Mai, startet um 9 Uhr mit einer interreligiösen Meditation, danach stehen Porträts von Wolfgang Fehrerberger, Matthias Mittelberger und Khaled Jarkas, die Vorträge „Die Welt annehmen und ändern lernen“ von Stefan Brunnhuber und „Die Couragierten“ von Judith Kohlenberger sowie die Workshops „Verantwortung tragen für das Hier und Jetzt“, „Welt – Klima – Spiel“, „Garten geht nur gemeinsam“, „Erzähl mir deinen Rückenwind“ und „Klangraum“ auf dem Programm. Dazu kommen das Gespräch „Die Erde ist weiblich“ mit Elisabeth von Samsonow, der Film „Die Zukunft ist besser als ihr Ruf“, ein Rückblick auf das Globart-Stipendienprogramm, eine Panel-Diskussion und abschließend das Konzert „Reflexionen II“ von Lukas Koenig.

Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Karten bei Globart unter 01/5346287 und www.globart.at.